

Steps zur Erarbeitung eines Partizipationskonzepts für Ludwigsburg

| | | |
|----|---|--------------------------------------|
| 1 | Erstgespräch Initiative Jugendgemeinderat mit der Abteilung Jugend (Burtchen/Jeremias) | 13.10.2015 |
| 2 | Wahl der Paten aus den Reihen des Gemeinderates – (Moersch und Deetz) | Januar |
| 3 | Vorstellung der Idee Jugendgemeinderat in der BSS-Klausur durch die jugendlichen Sprecher der Initiative – Diskussion im Rahmen der Klausur | 30.01.2016 |
| 4 | Gespräch Initiative Jugendgemeinderat mit der Verwaltungsspitze – Herrn Oberbürgermeister Werner Spec – Signal der Unterstützung mit Fragestellungen, die es zu klären gilt | 18.02.2016 |
| 5 | Vorbereitung und Terminierung des Jugendhearings am Samstag den 04.06.2016 im Kulturzentrum Ein gemeinsames Projekt, der Initiative (drei VertreterInnen), den Paten des Gemeinderats (Moersch/Deetz) mit Unterstützung der Kinder- und Jugendförderung (Burtchen/Jeremias/Junginger) – bereits zwei Arbeitstreffen in der Villa | Seit dem 22.03.2016 18.04.2016 |
| 6 | Fachliche Vorbereitung zum Jugendhearing – Besuch des Seminars der Landeszentrale für pol. Bildung: „Fließende Übergänge - vom Jugendhearing zum Jugendgemeinderat und zurück“ am Mittwoch den 13.04.2016. Teilgenommen haben, ein Vertreter aus der Initiative Jugendgemeinderat (Neumann), sowie zwei Mitarbeiter der Abteilung Jugend (Burtchen/Junginger), Frau Deetz war leider krank. | 13.04.2016 |
| 7 | Durchführung des Jugendhearings am Samstag den 04.06.2016 | 04.06.2016 |
| 8 | Auswertung der Ergebnisse des Jugendhearings | ab dem 06.06.2016 |
| 9 | Termin Verwaltungsspitze | 16.06.2016 |
| 10 | Vorstellung der Ergebnisse des Jugendhearings durch die Initiative im BSS | 29.06.2016 |
| 11 | Herbeiführung einer Beschlussfassung im Gemeinderat (Abteilung Jugend) | 27.07.2016 |

Alle Steps wurden mit der Beschlussfassung zur Ausarbeitung eines Partizipationskonzeptes und zur Einrichtung eines Jugendgemeinderates erreicht.

Steps zur Erarbeitung eines Partizipationskonzeptes für Ludwigsburg

| | | |
|----|--|--------------------------------|
| 12 | Weitere Ausarbeitung des Partizipationskonzeptes mit dem nächsten Treffen der „ Vorbereitungsgruppe“: <ul style="list-style-type: none"> • Abstimmung über die Eckpunkte des Beteiligungskonzeptes • Bildung von Arbeitsgruppen: • Vorbereitung der Vorstellung des Konzeptes in der Schulleiterkonferenz zusammen mit den Jugendlichen • Bekanntmachen des Vorhabens bei anderen Jugendlichen, Öffentlichkeitsarbeit • Vorbereitung der Wahl zum Jugendgemeinderat • Erstellung von Printmedien | September / Oktober 2016 |
| 13 | Abstimmung und Entwicklung <ul style="list-style-type: none"> • Vorstellen des Partizipationskonzeptes bei der Schulleiterkonferenz am 09.11.2016 (Diskussion zur Einbindung der Schulen und Schulsozialarbeiten) • Weitere Arbeit in den jeweiligen Arbeitsgruppen • Besuch und Initiierung von versch. Infoveranstaltungen • Entwicklung einer Print- und Onlinekampagne zur Kandidatengewinnung und Wahl | Oktober / November 2016 |
| 14 | Konkrete Ergebnisse <ul style="list-style-type: none"> • Anfertigungen von Plakaten/ Flyern zur Kandidatengewinnung • Vorbereitungen für die Wahl: Zeitplan erstellen: wann kann wo gewählt werden | November / Dezember 2016 |
| 15 | Einbindung des Gemeinderates mit der Vorstellung des Zeitplans und der Eckpunkte des Partizipationskonzeptes im BSS | 14.12.2016 |
| 16 | Start des Wahlkampfes <ul style="list-style-type: none"> • Gewinnung der Kandidaten • Vorbereitungen für die Wahl • Wahlkampf • Vorbereitung der jeweiligen Wahllokale | Dezember 2016 / Januar 2017 |
| 17 | Umsetzung des Partizipationskonzeptes mit der Wahl zum Jugendgemeinderat | Februar / März 2017 |



Momentan befinden wir uns beim Schritt 15 – die Jugendlichen in den Arbeitsgruppen stehen in den Startlöchern.